

My Fair Lady

Nach Bernard Shaws "Pygmalion" und dem Film von Gabriel Pascal

Die Kammeroper Köln bringt ihr Erfolgsmusical „My Fair Lady“ in neuem Gewand auf die Bühne, mit neu-kreierten Choreographien von Vanni Viscusi. Viscusi, in Mailand, London und New York ausgebildet, zeichnete sich bereits für die Choreographien in der letzten Musicalproduktion der Kammeroper „Hello, Dolly“ verantwortlich und ist außerdem aus zahlreichen Produktionen im In- und Ausland als Choreograph bekannt.

Ist es möglich, aus einem einfachen Blumenmädchen der Londoner Slums innerhalb kürzester Zeit eine High-Society Lady zu machen? Phonetikprofessor Henry Higgins geht die Wette ein. Er ist sich sicher, dass allein die Sprache der Schlüssel zu gesellschaftlicher Anerkennung ist. Eliza Doolittle aus Mayfair wird zu seinem wissenschaftlichen Objekt und er quält die Tochter eines Müllkutschers Tag und Nacht mit abstrusen Sprachübungen: "Es grünt so grün, wenn Spaniens Blüten blühen"...

Charmanter Humor zwischen pointierter Sozialromantik und bissigem Sittengemälde – ein von allen Generationen geliebter Broadway-Klassiker!

Buch von Alan Jay Lerner

Musik von Frederick Loewe

Deutsch von Robert Gilbert

Musikalische Leitung: Inga Hilsberg

Inszenierung: Lajos Wenzel

Choreographie: Vanni Viscusi

Dance-Captain: Hannah Rühl

Bühne: Ulrich Wolff

Kostüme: Martina Kanehl

Über die Kammeroper Köln

Seit 20 Jahren bietet die Kammeroper Köln lebendiges und publikumsnahes Musiktheater in all seinen Formen. Neben dem jährlichen Weihnachtsmärchen für die ganze Familie stehen Oper, Operette sowie große Musicalproduktionen auf dem Spielplan. Seit 2014 ist die Kammeroper Köln im Walzwerk zuhause und gastiert zudem als eines der gefragtesten Tournée-Theater in Deutschland, Österreich und der Schweiz.